Presseinformation

15. Januar 2008

Neues Mentoring-Projekt im NÖ Landesdienst

Erstpräsentation am 16. Jänner in St. Pölten

Mit „Mentoring 2008-2009" wird im NÖ Landesdienst diese Woche ein neues Projekt gestartet. Die Inhalte dieses Projekts und dessen Ablauf werden den DienstellenleiterInnen und DienstnehmerInnenvertretungen morgen, Mittwoch, 16. Jänner, im NÖ Landhaus im Rahmen einer Informationsveranstaltung näher gebracht. Die Eröffnung dieser Veranstaltung wird Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner vornehmen.

Das neue Projekt, das sich mit Mentoring - und damit mit der Weitergabe beruflicher Erfahrungen und Kontakte durch erfahrene Führungskräfte („MentorInnen") an im Regelfall jüngere und interessierte Bedienstete („Mentees") während eines befristeten Zeitraumes beschäftigt, steht mit Ausnahme der LandeslehrerInnen allen weiblichen und männlichen Landesbediensteten aller Dienststellen offen und ist auf die Dauer eines Jahres angelegt. Insgesamt werden hierbei 15 MentorInnen sowie 15 Mentees gesucht, die sich zwischen 17. Jänner und 11. Februar für die Teilnahme bewerben können. In jeder Mentorschaft soll zumindest eine Frau vertreten sein.

Mentoring ist im NÖ Landesdienst nicht zum ersten Mal ein Thema: Bereits im Juni 2000 hatte die NÖ Landesregierung ein Frauenförderprogramm für den Landesdienst beschlossen, das unter anderem „Mentoring" als konkrete frauenfördernde Maßnahme vorsah. In der Folge kam es zur Gründung einer „Mentoring"-Arbeitsgruppe und 2003/2004 wurde in der Landesverwaltung als Pilotprojekt ein einjähriges „Mentoring"-Programm durchgeführt.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Gleichbehandlungsbeauftragte Dr. Christine Rosenbach, Telefon 02742/9005-16212, e-mail post.gbb@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at